

PRESSEINFORMATION

Stuttgart, Ludwigsburg, 16.12.2021

Bach bewegt: Schülerinnen und Schüler tanzen zu Kantaten von J.S. Bach

**Monatelang haben sie geprobt. Jetzt bringen rund vierzig Schülerinnen und Schüler an der Seite von professionellen Sängern und Musikern bewegenden Tanz zur Musik von J.S. Bach auf die große Bühne. Die Choreografie von Friederike Rademann trägt den Titel »Zweifelmot« und verbindet zwei Bach-Kantaten miteinander. Sie wird am 26. und 27. Februar 2022 jeweils um 18 Uhr im Forum am Schlosspark Ludwigsburg gezeigt. Das Bühnenbild stammt von Maria Pfeiffer, die Kostüme von Anne-Marie Miene. Unter der musikalischen Leitung von Hans-Christoph Rademann sind Mirjam Striegel, Sopran, Wiebke Lehmkuhl, Alt, Benedikt Kristjansson, Tenor, Matthias Winckler, Bass, und die Gaechinger Cantorey zu hören. An beiden Abenden wird jeweils um 17.20 Uhr eine Einführung angeboten. Die Aufführungen in Kooperation mit dem Forum am Schlosspark Ludwigsburg sind Teil des jährlichen Musikvermittlungsprojekts »BachBewegt!Tanz!« der Internationalen Bachakademie Stuttgart.**

Allen Beteiligten hat die Corona-Pandemie immer wieder besondere Geduld und Motivation abverlangt. Die jugendlichen Tänzerinnen und Tänzer stammen von der Jörg-Ratgeb-Schule, Stuttgart, dem Hebelgymnasium, Pforzheim, dem Otto-Hahn-Gymnasium, Nagold, und dem Ratsgymnasium, Minden. Bach war nur wenige Jahre älter als sie, als er seinen berühmten »Actus tragicus« schrieb, die Kantate »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« BWV 106. Aus dem Text der zweiten Kantate »Erfreut euch, ihr Herzen« BWV 66 stammt der barocke Begriff »Zweifelmot«, der dem Abend seinen Titel gibt. Er meint die Gleichzeitigkeit gegensätzlicher Empfindungen wie Hoffnung und Furcht, die heute genauso bekannt ist wie zu Bachs Zeiten und angesichts der aktuellen Herausforderungen umso deutlicher spürbar. Beiden Werken ist als Prolog die Motette »Komm, Jesu, komm« BWV 229 vorangestellt. Dann übernimmt der Tanz die Bühne und lässt die Musik umso intensiver erfahrbar werden.

Die Tänzerin und Choreografin Friederike Rademann rief »BachBewegt!Tanz!« 2013 ins Leben, um Jahr für Jahr Musik für junge Menschen unterschiedlicher Altersstufen körperlich erlebbar zu machen und nachhaltig wirken zu lassen. Frühere Produktionen boten getanzte Interpretationen von Bachs Weihnachtsoratorium und Matthäuspassion, Vivaldis »Jahreszeiten« und Mozarts Requiem.

**Karten und Auskunft:** Tel. 07141 / 910 39 18 und [abonnement@ludwigsburg.de](mailto:abonnement@ludwigsburg.de)

**Weitere Informationen:** [www.bachakademie.de](http://www.bachakademie.de), [www.forum.ludwigsburg.de](http://www.forum.ludwigsburg.de)

**Pressekontakt:** Dr. Ute Harbusch, Tel. 0711 / 619 21 28 und [ute.harbusch@bachakademie.de](mailto:ute.harbusch@bachakademie.de)

Die Internationale Bachakademie Stuttgart hält mit ihrem Ensemble, der Gaechinger Cantorey, das Musikerbe Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen lebendig. Die Leitung der 1981 von Helmuth Rilling gegründeten Bachakademie und ihres Ensembles hat seit 2013 der Dirigent Hans-Christoph Rademann inne. Mit der Umformung zum Barockensemble wurde die Gaechinger Cantorey seit 2016 zu einem national wie international anerkannten Originalklangensemble. »BachBewegt!« ist das Musikvermittlungsformat der Bachakademie, das mit »BachBewegt!Tanz!«, »BachBewegt!Singen!« und »BachBewegt!Begegnung!« Kinder und Jugendliche aktiv auf der Bühne oder als Zuhörer:innen im Konzertsaal zum Singen, Tanzen und Erleben der Musik einlädt.